

**Herzlich Willkommen zur Klausur!**



Bitte beachten Sie nachfolgende Hinweise:

1. Lesen Sie sich die Aufgaben in Ruhe durch.
2. Wenn Sie mit einer Aufgabe nicht weiterkommen - gehen Sie zur nächsten Aufgabe, um nicht unter Zeitdruck zu geraten. Markieren Sie sich die Aufgabe(n), die Sie noch bearbeiten müssen.
3. Achten Sie auf korrekte Rechtschreibung. (Insbesondere Groß- und Kleinschreibung).
4. Sämtliche elektronischen Geräte, wie Handys, Smartphones und Smartwatches müssen während der Klausur ausgestellt sein. Eine Nichtbeachtung führt sofort zu der Note "6".
5. Prüfen Sie noch einmal Ihre Aufzeichnungen, nachdem Sie alle Aufgaben bearbeitet haben.

Notengebung

Note	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6
Punkte	54	51	48	45	42	39	36	33	31	29	27	20	12½	5½	5

**Und nun viel Erfolg!**

Bitte geben Sie, NACHDEM Sie alle Aufgaben bearbeitet haben, ein kurzes Feedback zu den nachfolgenden Sachverhalten. Dies geht nicht in die Benotung ein:

- Wie lange habe ich gelernt:
- über 60 min.
  - 45 - 60 min
  - 30 - 45 min
  - 10 - 30 min
  - 0 - 10 min

- Die Aufgaben waren:
- sehr leicht
  - leicht
  - mittel
  - schwer
  - sehr schwer



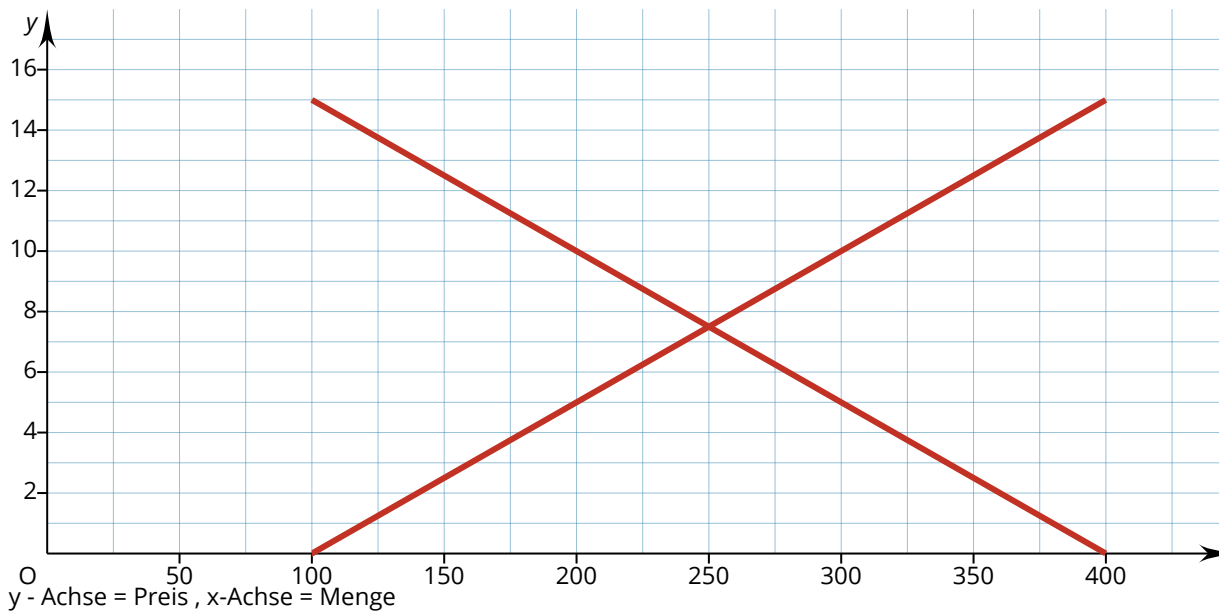
### Ausgangssituation

Sie befinden sich in der Abteilung Einkauf und sollen Frau Voßkuhle bei der Kalkulation der neuen Angebote unterstützen. Vorher prüft sie noch Ihr grundlegendes Wissen ab. Beantworten Sie daher nachfolgende Fragen:

- ① Bei der Erfurter Schreibwarenmesse bietet eine Vielzahl von Händlern  / 6 Schreibsets an. Auf der anderen Seite möchten viele Schreibwareneinzelhändler aus ganz Deutschland auf der Messe Schreibsets einkaufen. Für letzten Donnerstag ergab sich die untenstehende Grafik.



- **Beschriften Sie** die Grafik mit den Begriffen, die Sie dazu kennengelernt haben.
- **Kenzeichnen Sie** den Bereich des Angebotsüberhanges und des Nachfrageüberhanges.



- ② **Kreuzen Sie** passend zu obiger Grafik an:  / 4



	wahr	falsch
Bei 10 EUR werden 300 Sets verkauft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Gleichgewichtspreis liegt bei 15€	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bei 14€ wird der Preis bald sinken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
250 Stk. ist die maxim. Absatzmenge	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

③ Auf der Messe findet auch eine Wareterminbörse für den neuen „Bürositzstehetisch“ statt. Dem Börsenmakler liegen untenstehende Daten vor. / 15



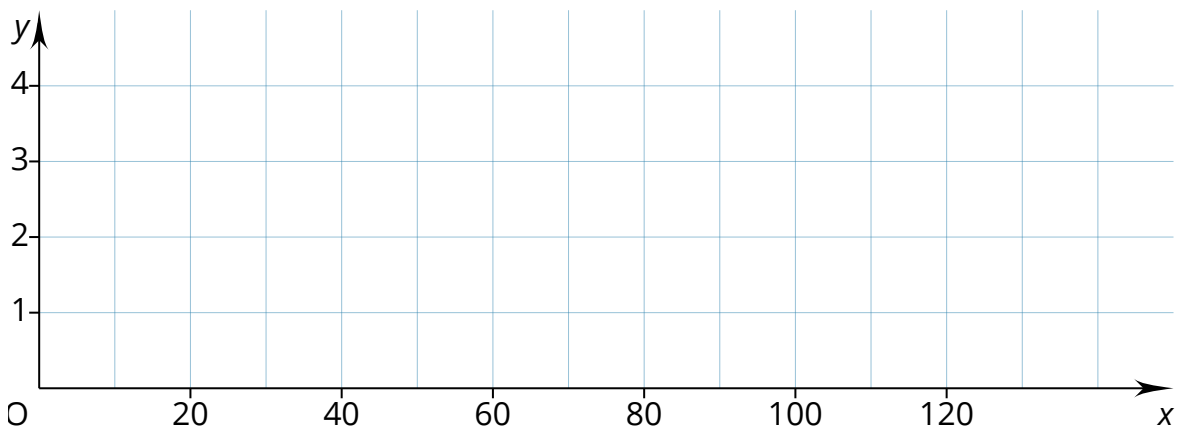
- 1) **Ermitteln Sie** den Gleichgewichtspreis **rechnerisch**
- 2) **Ermitteln Sie** den Gleichgewichtspreis **grafisch**





**Angebots - Nachfrageübersicht**


Nachfrager 1 = 50 Stk. zu je 840 EUR / Stk.  
 Nachfrager 2 = 40 Stk. zu je 850 EUR / Stk.  
 Nachfrager 3 = 20 Stk. zu je 860 EUR / Stk.  
 Nachfrager 4 = 30 Stk. zu je 870 EUR / Stk.


Anbieter A = 40 Stk. zu je 840 EUR / Stk.  
 Anbieter B = 50 Stk. zu je 850 EUR / Stk.  
 Anbieter C = 30 Stk. zu je 860 EUR / Stk.  
 Anbieter D = 10 Stk. zu je 870 EUR / Stk.

④ Welche Aussage beschreibt ein Merkmal des vollkommenen Marktes?  / 1  
**Kreuzen Sie an:**

-   Die Kaufentscheidung wird durch Gefühle der Käufer beeinflusst.  
 Es wird Werbung für die angebotenen Güter betrieben.  
 Alle Marktteilnehmer reagieren sofort auf Veränderungen.  
 Die Anbieter besitzen geringe Kenntnisse über die Nachfrage.

⑤ **Vervollständigen Sie** die Lücken passend:  / 2

 Je  der Preis eines Gutes ist, desto eher wird der Nachfrager bereit sein, dieses Gut zu kaufen.

Je  das Einkommen eines Haushaltes ist, desto eher wird dieser bereit sein, bei gleich bleibendem Preis eine höhere Menge eines Gutes zu kaufen.

⑥ **Erklären Sie** den Begriff des Substitutionsgutes an einem Beispiel.  / 3



---

---

---


---


---

---

---

---

⑦ Welche Aussage zur Marktpreisbildung bei vollkommener Konkurrenz ist richtig? **Kreuzen Sie an.**  / 1

-   Sinkende Nachfrage und gleich bleibendes Angebot führt zu steigenden Preisen.  
 Gleichbleibende Nachfrage und steigendes Angebot führt zu steigenden Preisen.  
 Steigende Nachfrage und sinkendes Angebot führt zu sinkenden Preisen.  
 Sinkende Nachfrage und steigendes Angebot führt zu sinkenden Preisen.





